

# Münchens Geschichte trifft auf modernen Luxus

Das Rosewood Munich verbindet historische Pracht mit zeitgemäßem Design

Mitten in der historischen Altstadt Münchens wurde der ehemalige Hauptsitz der Bayerischen Staatsbank gemeinsam mit dem benachbarten Palais Neuhaus Preysing zum Fünf Sterne Ultra Luxury Hotel „Rosewood Munich“ umgestaltet. Das Ensemble verbindet barocke und rokokartige Gebäudestrukturen mit einem zeitgenössischen und hochkarätig ausgeführten Innenausbau.

Die Innenräume des Rosewood Munich definieren sich durch eine fein abgestimmte Mischung aus historischem Erbe, zeitgenössischen Materialien und maßgefertigten individuellen Details. Der Gebäudekomplex umfasst eine Lobby, die Brasserie Cuvilliés, die Bar Montez, mehrere Konferenz- und Veranstaltungsräume inklusive zweier Ballsäle sowie 73 Zimmer, 54 Suiten innerhalb von fünf Ensemble-Bereichen – ausgestattet mit maßgefertigten Möbeln, edlen Materialien und kuratierter Kunst umgeben von individuellem Innenausbau, der alles gekonnt in Szene setzt.

## Anspruchsvolle Sonderkonstruktionen bestimmen das Erscheinungsbild im Innenausbau

Gewölbte Decken mit Stuckprofilen, akustisch optimierte Sonderdecken aus Colorplatten und präzise vorgefertigte Lichtvouten aus dem Hause Vogl Deckensysteme in Emskirchen prägen das Erscheinungsbild des hochkarätigen Hauses – unter anderem im Prinzessin Augusta House, im Prinzessin Ferdinande House, in privaten Essbereichen, dem Preysing-Saal sowie in der Bar Montez. Individuell konstruierte und gefertigte Lichtvouten in rechteckigen, runden oder gar elliptischen Anordnungen unterstreichen das luxuriös gestaltete Innere des Hotels. Sie bieten nicht nur atmosphärisches Licht als Wohlfühlfaktor, sondern sind in ihrer individuellen Ausführung stets auch integraler Bestandteil des Raumkonzeptes.

Realisiert wurden diese höchst anspruchsvollen Deckenlösungen vom Ausbauunternehmen TM Ausbau aus München. Projektleiter Silvio Rokosch ist hierbei vor allem die „extravagante Ausführung gepaart mit dem Anspruch an exzellente Ausführungsqualität“ positiv in Erinnerung

geblieben. Für die gesamten Trockenbauarbeiten stand eine Bauzeit von nur etwa 15 Monaten zur Verfügung, was wiederum eine Herausforderung für Baustellenlogistik, Koordination und Gewerkeschnittstellen bedeutete.

Das Rosewood Munich ist ein herausragendes Beispiel für die gelungene Verbindung denkmalgeschützter Architektur mit zeitgemäßem Luxus. Der anspruchsvolle Innenausbau mit kunstvoll ausgeführten Lichtvouten, Sonderdecken, Formteilen sowie akustischen und brandschutztechnischen High-End-Lösungen macht das Projekt zusätzlich zu einem architektonischen Aushängeschild in der Münchner Innenstadt. —



Die Kombination aus exklusiven Lichtvouten und präzisen Abtreppungen verleiht jeder Decke eine anspruchsvolle und individuelle Optik (Foto: Davide Lovatti/Rosewood Munich)